

Nutzungsbedingungen in der Fassung vom 12.02.2015

Kyto Service

Nutzungsbedingungen der **Kyto GmbH**, Linienstraße 126, 10115 Berlin, Deutschland – im Folgenden „Kyto“ – für Verträge, die die Nutzung des Angebots von Kyto betreffen.

§ 1 Geschäftsgegenstand

- (1) Kyto bietet seinen Kunden aus dem Business-to-Business-Bereich verschiedene entgeltliche Dienstleistungen (im Folgenden „Kyto-Services“) an. Hierzu gehören insbesondere die Erstellung und die Möglichkeit zur laufenden Pflege von Firmeneinträgen, Firmenprofilen und Produktinformationen bei nationalen und internationalen Online-Verzeichnissen und -Branchenbüchern sowie bei Online-Marktplätzen und -Messen (im Folgenden gemeinsam „Kyto-Partner“) und die Bereitstellung sonstiger Leistungen im Online-Marketing- und Online-Leadgenerierungsbereich.
- (2) Nur natürliche und juristische Personen sowie Personengesellschaften, deren Nutzung der Kyto-Services ein Teil ihrer gewerblichen Tätigkeit i.S.d. § 14 BGB ist, sind berechtigt, Kunden von Kyto sein.
- (3) Diese Nutzungsbedingungen gelten für alle, auch zukünftige Geschäftsbeziehungen zwischen dem Kunden und Kyto.

§ 2 Preis, Zahlungsbedingungen

- (1) Der Preis richtet sich nach der individuellen Vereinbarung zwischen Kyto und dem Kunden. Alle Preise verstehen sich zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer.
- (2) Die Vertragslaufzeit beträgt zwölf Monate ab dem auf der Rechnung ausgewiesenen Beginn des Leistungszeitraums.
- (3) Der vereinbarte Preis ist im Voraus zu entrichten und wird mit Zugang der Rechnung beim Kunden fällig.

§ 3 Kyto Service, Verfügbarkeit

- (1) Der Kyto-Service erlaubt es dem Kunden, seine Profile auf den Webseiten der Kyto-Partner zu erstellen, zu aktualisieren und gegebenenfalls zu löschen sowie bestimmte Funktionalitäten zu nutzen. Der Kunde ermächtigt Kyto dazu, alle zur Anmeldung, Aktualisierung und Löschung der Daten notwendigen Handlungen vorzunehmen; er ermächtigt Kyto als Vertreter gegenüber den Verzeichnissen aufzutreten und die notwendigen Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen.
- (2) Kyto wird die Daten des Kunden schnellstmöglich hochladen bzw. aktualisieren. Die Dauer liegt nicht in der Gewalt von Kyto, da sich die Aktualisierungszeiten bei den verschiedenen Kyto-Partnern unterscheiden. Kyto wird jedoch bei allen Partnern auf einen schnellen Prozess hinwirken.
- (3) Kyto haftet nicht für eventuelle Ausfälle und längere Phasen der Nichtverfügbarkeit der Dienste der Kyto-Partner. Kyto wird darauf hinwirken, dass derartige Ausfälle sich auf einem minimalen Niveau bewegen. Sollte ein Kyto-Partner seinen Service nicht weiter anbieten, wird Kyto dem Kunden zurückerstattete Gebühren rückvergüten.

- (4) Kyto wird sich um eine maximale Verfügbarkeit des Kyto-Services bemühen; der Kyto-Service wird mindestens 95% der Zeit verfügbar sein.
- (5) Kyto stellt dem Kunden eine Mailbox für Anfragen aus den Webseiten der Kyto-Partner zur Verfügung. Zur Nutzung dieses Services fügt Kyto eine spezifische Email-Adresse für den Kunden in die entsprechenden Verzeichnisse ein. Auf Wunsch des Kunden kann die Standard-Mail-Adresse des Kunden genutzt werden; in diesem Fall muss der Kunde beim Anlegen der Konten eng mit Kyto zusammenarbeiten, um ein reibungsloses Funktionieren des Kyto-Services zu gewährleisten.
- (6) Kyto stellt dem Kunden Auswertungen bezüglich der Besucherzahl der vom Kunden hinterlegten Webseiten, die aus den Web-Angeboten der Kyto-Partner kommen, zur Verfügung. Um dies zu gewährleisten hinterlegt Kyto eine spezielle URL bei den Kyto-Partnern, um entsprechende Weiterleitungen registrieren zu können. Ebenso stellt Kyto dem Kunden Auswertungen hinsichtlich der Anzahl der Anfragen, die über die hinterlegte Mail-Adresse beim Kunden eingehen zur Verfügung. Dabei übernimmt Kyto keine Haftung für die Richtigkeit der Auswertungen.
- (7) Der Kunde ist nicht berechtigt, geistiges Eigentum von Kyto ohne die vorherige schriftliche Genehmigung von Kyto zu verwenden. Dasselbe gilt für geistiges Eigentum der Kyto-Partner. Dieses kann nur mit vorherigem Einverständnis des jeweiligen Kyto-Partners verwendet werden.

§ 4 Zugangsdaten

- (1) Kyto stellt dem Kunden Zugangsdaten (Benutzernamen und Passwort) zum Kyto-Service zur Verfügung.
- (2) Der Kunde hält diese Daten geheim. Er trägt dafür Sorge, dass die Daten nicht unbefugten Dritten in die Hände fallen.
- (3) Erhält der Kunde davon Kenntnis, dass ein unbefugter Dritter Zugang zu den Zugangsdaten erhalten hat, wird er unverzüglich die Zugangsdaten im Kyto-Service ändern und überprüfen, ob Veränderungen an den Kundendaten vorgenommen wurden.
- (4) Um einen bestmöglichen Schutz der Daten zu gewährleisten, sollte der Kunde die Zugangsdaten in einem Abstand von drei Monaten ändern.
- (5) Der Kunde erhält zudem die Zugangsdaten für die bei den Kyto-Partnern angelegten Konten. Der Kunde ist sich bewusst, dass jede über diese Konten und nicht den Kyto-Service vorgenommenen Änderungen nur das entsprechende Verzeichnis betreffen und zu inkonsistenten und fehlerhaften Daten führen können.

§ 5 Dateneintragung durch den Kunden

- (1) Der Kunde verpflichtet sich, bei der Angabe der Kundendaten im Kyto-Service ausschließlich korrekte Angaben zu machen.
- (2) Der Kunde verpflichtet sich weiter, die Daten regelmäßig zu aktualisieren, um fehlerhafte Angaben zu vermeiden.
- (3) Der Kunde wird keine Daten hochladen, deren Veröffentlichung bzw. Besitz gegen geltendes Recht verstoßen. Dies gilt insbesondere für Inhalte, deren Veröffentlichung nach strafrechtlichen Vorschriften untersagt ist, insbesondere Verherrlichung von Gewalt und Krieg, Aufstachelung gegen nationale, religiöse oder ethnische Gruppen sowie pornographische Darstellungen von Minderjährigen.

- (4) Der Kunde wird keine Daten hochladen, die widerrechtlich in die Rechte Dritter eingreifen. Dies gilt insbesondere für urheberrechtlich und leistungsschutzrechtlich geschützte Werke wie fremde Videos, Fotos, Grafiken, Logos, Marken und Texte.
- (5) Der Kunde ist allein für den Inhalt der durch ihn über den Kyto-Service veröffentlichten Daten verantwortlich.
- (6) Verstößt der Kunde durch die Veröffentlichung der Daten gegen geltendes Recht oder greift in die Rechte Dritter ein, so kann Kyto ihn von der Nutzung des Kyto-Services ausschließen. Ebenso können die Kyto-Partner den Kunden von der Nutzung ihrer Websites und Dienste ausschließen, sollte er durch die Veröffentlichung der Daten gegen geltendes Recht verstoßen oder widerrechtlich in die Rechte Dritter eingreifen. Kyto wird sich darum bemühen, die Einschränkung der Nutzung der Kunden durch die Kyto-Partner so gering wie möglich zu halten.
- (7) Der Kunde räumt Kyto ein Nutzungsrecht hinsichtlich der über den Kyto-Service hochgeladenen Daten ein. Sollte der Kunde der Nutzung der Daten bei bestimmten Kyto-Partnern widersprechen, wird Kyto die diesbezügliche Nutzung einstellen. Kyto hat das Recht, über den Kyto-Service laufende Daten in vollständig anonymisierter Form auszuwerten.
- (8) Der Kunde ist für alle über den Kyto-Service sowie über die bei den Kyto-Partnern über den Kyto-Service angelegten Konten hochgeladenen Kundendaten allein verantwortlich und wird alle draus resultierenden Schäden selbst tragen. Sollte Kyto aufgrund von gegen diese Nutzungsbedingungen verstoßenden Kundendaten verantwortlich gemacht werden, wird der Kunde Kyto von allen daraus resultierenden Forderungen und Kosten auf erstes Anfordern freistellen.
- (9) Der Kunde verpflichtet sich, alle Handlungen zu unterlassen, die zu einer technischen Beeinträchtigung des Kyto-Service bzw. der von den Kyto-Partnern angebotenen Diensten führen können.

§ 6 Haftungsausschluss

- (1) Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Ebenso die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von Kyto, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist. Insbesondere ist eine Haftung hinsichtlich der durch den Kyto-Service und die Kyto-Partner angebahnten Transaktionen ausgeschlossen.
- (2) Bei der Verletzung wesentlicher Pflichten haftet Kyto nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- (3) Die Einschränkungen der Abs. 1 und 2 gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Kyto, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.
- (4) Kyto haftet insbesondere nicht für den Verlust von Kundendaten, die in den Kyto-Service hochgeladen werden. Der Kunde sorgt selbst und auf eigene Rechnung für eine hinreichende Sicherung der Kundendaten.

- (5) Der Kunde ist sich bewusst, dass seine Daten sowohl im Rahmen der Nutzung des Kyto-Services als auch bei der Eintragung bei den Kyto-Partnern, mit auf außerhalb Deutschlands befindlichen Servern in Kontakt gelangen können und diese möglicherweise nicht dem Schutzniveau des deutschen Datenschutzrechtes entsprechen.
- (6) Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 7 Beendigung des Vertrages

- (1) Der Vertrag zwischen dem Kunden und Kyto verlängert sich um jeweils ein Jahr, sofern der Vertrag nicht mit einer Frist von drei Monaten vor Ende des Leistungszeitraums gekündigt wird.
- (2) Die Kündigung muss in Schrift- oder Textform erfolgen.
- (3) Kyto wird die Kundendaten 24 Monate nach Vertragsende löschen. Kyto behält sich vor, bei Vertragsende die Kundendaten aus den Konten zu löschen, die mittels des Kyto-Service bei einem Kyto-Partner angelegt wurden.
- (4) Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein solches besteht für Kyto insbesondere bei Verstoß gegen die obigen Regelungen zur Datenpublikation und zur technischen Beeinträchtigung des Kyto-Services.

§ 8 Änderungen der Nutzungsbedingungen

- (1) Kyto behält sich vor, die Nutzungsbestimmungen jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern. Die neuen Nutzungsbedingungen werden dem Kunden per Email übermittelt. Sie gelten als vereinbart, wenn der Kunde ihrer Geltung nicht innerhalb von 14 Tage nach Zugang der neuen Nutzungsbedingungen widerspricht. Der Widerspruch ist in Textform zu erheben. Kyto wird den Kunden in der Email auf die Widerspruchsmöglichkeit, die Frist sowie die Folgen des Nicht-Widerspruchs separat hinweisen. Widerspricht der Kunde, so hat sowohl der Kunde, als auch Kyto das Recht, den Vertrag durch Kündigung mit sofortiger Wirkung zu beenden.
- (2) Die in Abs. 1 genannte Änderung der Nutzungsbedingungen besteht nicht für Änderungen, die die Hauptleistungspflichten des Kunden erweitern oder die Hauptleistungspflichten von Kyto einschränken. Dasselbe gilt für die Einführung neuer Pflichten für den Kunden.

§ 9 Schlussbestimmungen

- (1) Auf die Rechtsbeziehungen zwischen Kyto und dem Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.
- (2) Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und Kyto Berlin.
- (3) Diese Nutzungsbedingungen bleiben auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in ihren übrigen Teilen verbindlich. Anstelle der unwirksamen Punkte treten, soweit vorhanden, die gesetzlichen Vorschriften.